

Mauretanien: Kritik an Präsidentenwahl

Nouakchott. Aus den Präsidentschaftswahlen im westafrikanischen Mauretanien ist der Putschgeneral Mohamed Ould Abdel Aziz als Sieger hervorgegangen. Laut Mitteilung des Innenministeriums erhielt Abdel Aziz bei den Wahlen am Samstag 52,6 Prozent der Stimmen. Die vier wichtigsten Kandidaten der Opposition erklärten, mit der »Wahl-Maskerade« solle der Staatsstreich vom 6. August 2008 legitimiert werden. An diesem Datum hatte General Ould Abdel Aziz den gewählten Präsidenten, Sidi Ould Scheich Abdallahi, aus dem Amt geputscht. Parlamentspräsident Messaoud Ould Boulkheir wurde dem Innenministerium zufolge mit 16,3 Prozent zweiter.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128462.mauretanien-kritik-an-praesidentenwahl.html>